



NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Seniorenbeirates

Sitzungstermin: Mittwoch, 18.01.2017
Sitzungsbeginn: 14:00 Uhr
Sitzungsende: 15:53 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Sitzungsraum A, Bismarckstraße 8, 25421 Pinneberg

Anwesend sind:

Vorsitz **Reinhard Töpler**
 Hans-Jürgen Emmelheinz

Schriftführer **Bernd Früchtnicht**
 Gisela (Gila) Klein
 Julian Heimann
 Franz-Josef Lehnen
 Brigitte Schack
 Karl-Heinz Schack

Entschuldigt fehlt: **Dieter Göllner**

Ferner anwesend: -----

Gäste: **4 Besucherinnen und Besucher**

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Festlegung der Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift vom 21.12.2016
4. Verabschiedung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates
5. Internetauftritt (Bild) und Internetadresse des Seniorenbeirates
6. Informationen und Mitteilungen
7. Verschiedenes / Planungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Festlegung der Tagesordnung

Herr Töpler eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladung mit Tagesordnung ordnungsgemäß und fristgerecht zugegangen ist. Hiergegen werden keine Einwände erhoben. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht. Der Seniorenbeirat (SBR) ist beschlussfähig.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Fragen werden von den Besucherinnen und Besuchern nicht gestellt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 21.12.2016

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

zu 4 Verabschiedung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates

Eine mit der Verwaltung abgestimmte, verkürzte Fassung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates wird als Entwurf der Niederschrift als **Anlage 1** beigefügt. Es wird einstimmig beschlossen, darüber in der nächsten Sitzung des SBR zu beraten und abschließend zu beschließen.

zu 5 Internetauftritt (Bild) und Internetadresse des Seniorenbeirates

Die Aufnahme eines Fotos war nicht möglich, da ein SBR-Mitglied entschuldigt fehlte. Neuer Termin ist in der SBR-Sitzung am 15.02.2017.

In Absprache mit der Verwaltung wäre die Einrichtung einer Email-Adresse, z.B. Seniorenbeirat@stadtverwaltung.piineberg.de möglich. An diese Adresse können sich die Seniorinnen und Senioren mit ihren Anliegen wenden. Diese Email-Adresse könnte in der Form eingerichtet werden, dass diese mit einer Weiterleitungsfunktion –z.B. an die private Email-Adresse des Vorsitzenden- hinterlegt wird.

In der nächsten Sitzung des SBR sollte darüber endgültig entschieden werden.

- In der SBR-Sitzung wurde Jürgen Emmelheinz gebeten, zu prüfen, welche Computerhilfe für Senioren durch den SBR eingerichtet werden können. Er teilt mit, dass hierzu Ratsherr Joachim Dreher seine Mithilfe angeboten hat.
Anmerkung des Schriftführers: Hierzu hat am 26.01.2017 ein Arbeitsgespräch des Vorsitzenden, des ersten stellv. Vorsitzenden und des Schriftführers stattgefunden, über das in der SBR-Sitzung am 15.02.2017 berichtet wird.
- Der Vorsitzende Reinhard Töpler weist auf den Artikel im Pinneberger Tageblatt vom 03. Januar 2017 „Neueröffnung: Seniorenbeirat kämpft erfolgreich gegen Leerstand“ hin. So kann der SBR also auch jüngeren Personen helfen. Bernd Früchtnicht gibt ergänzende Erläuterungen.
- Brigitte Schack regt an, im früheren Hausfrauenbund einen Vortrag über die Entstehung und Aufgaben des SBR zu halten. Schriftführer Bernd Früchtnicht erklärt sich dazu grundsätzlich bereit.
- Reinhard Töpler weist auf die Pressemitteilung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e.V. (BAGSO) vom 11.11.2016 zum Thema „Digital-Kompass“ (Internet-Angebot für ältere Menschen) hin. Er gibt dazu kurze Erläuterungen.
- Reinhard Töpler hat für den SBR am SPD-Neujahrsempfang am 10.01.2017 im Rathaus teilgenommen. Festredner war Ministerpräsident Thorsten Albig.
- U.a. die Vorsitzenden der örtlichen SBR haben vom Landesseniorenrat Schleswig – Holstein e.V. ein Info-Schreiben zum Thema „Aufklärungsaktion über das Pflegestärkungsgesetz II und III“ erhalten. Bei Bedarf gibt Reinhard Töpler dazu weitere Erläuterungen.
- Der Kreissenorenbeirat hat die Möglichkeit an Workshops zum **Aktionsplan zur Umsetzung UN-Behindertenrechtskonventionen** teilzunehmen. Auch für die örtlichen SBR besteht die Möglichkeit. Da bis zum 13.01.2017 Anmeldungen erfolgen mussten, hat der Vorsitzende Reinhard Töpler abgesagt.
- Zum Thema „Barrierefreiheit im Stadtgebiet“ soll zwischen dem KSP und einer Abordnung des SBR ein Gespräch mit Begehung stattfinden. Für den SBR nehmen Reinhard Töpler, Jürgen Emmelheinz, Bernd Früchtnicht und Karl-Heinz Schack teil. Das ca. 1 ½ stündige Gespräch mit Begehung soll am 07.02.2017, 14.15 Uhr, auf dem Stadtfriedhof stattfinden.
- Der Kreisverband der AWO hat sein Wohnbauprojekt Mühlenstraße 55 eingeweiht. Reinhard Töpler und Jürgen Emmelheinz haben daran teilgenommen. Sie berichten, dass ein weiteres Projekt von der AWO am Blauen Kamp geplant ist.
- Der Vorsitzende teilt mit, dass im Bereich Gehrstücken weitere Gewerbeflächen ausgewiesen werden sollen. Dazu wird die Stadt den Bebauungsplan Nr. 156 „Gehrstücken-Süd“ aufstellen. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Anmerkung des Schriftführers: Um 15.05 Uhr wird durch den Vorsitzenden bis 15.15 Uhr die Sitzung unterbrochen. Grund: Alarm im Rathaus. (Stellt sich nachher als Fehlalarm heraus.)

- Reinhard Töpler berichtet, dass er am 11.01.2017 den Seniorenpark Bauernmühle besucht hat. Bernd Früchtnicht regt daraufhin an, ggf. in unregelmäßigen Abständen die SBR-Sitzungen in den Pinneberger Alten- und Pflegeeinrichtungen stattfinden zu lassen. Das findet die Zustimmung der übrigen SBR-Mitglieder. Reinhard Töpler wird gebeten, Kontakt aufzunehmen, um die Bereitschaft dazu zu erfragen.

Anmerkung des Schriftführers: Der Kontakt wurde am 30. Januar 2017 hergestellt. Es sollen kurzfristige Rückmeldungen erfolgen. Darüber wird in der nächsten SBR-Sitzung berichtet. Hieraus ergibt sich auch die Anregung, im neuen Seniorenwegweiser alle Senioren- und Pflegeeinrichtungen mit Adresse aufzulisten.

- Der Vorsitzende Reinhard Töpler verweist auf ein Schreiben des Landesseniorenrates Schleswig-Holstein e.V. vom 11. Januar 2017, das als **Anlage 2** der Niederschrift

beigefügt ist. Hierbei geht es um die Meldung von Vertretern des Landesseniorenrates SH zum Landesaltenparlament.

- Am 09.03.2017 findet in Berlin die Fachtagung zum Thema „Ernährung → Lebensqualität älterer Menschen in Kommunen sichern – ausgewogene Mahlzeiten ermöglichen“ statt.
- Der Vorsitzende weist auf einen Artikel im Pinneberger Tageblatt hin, in dem über die Parksituation im Clara-Bartram-Weg berichtet wurde. Hier unterhält die Stiftung „Wir helfen uns selbst“ Seniorenwohnungen. Für die Bewohner und deren Besucher ist offensichtlich kein ausreichender Parkraum vorhanden.

zu 7 Verschiedenes / Planungen

- Der Vorsitzende teilt mit, dass die Regionalkonferenz aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des SBR Pinneberg wahrscheinlich im Oktober 2017 stattfinden wird.
- In der letzten Sitzung des Kreissenorenbeirates wurde mitgeteilt, dass sich die SBR Tornesch und Uetersen auflösen werden.

gez. Töpler
Töpler
Vorsitzender

gez. Früchnicht
Früchnicht
Schriftführer